

An die Eltern  
Klasse 1-4

Elternbrief / Serienbrief Nr. 63

Herford, d. 30.10.2018



Liebe Eltern!

Am Mittwoch, dem 12.12.2018 ist es soweit und wir besuchen zur Weihnachtszeit mit allen Kindern der ganzen Schule das Märchen „RUMPELSTILZCHEN“ nach den Gebrüder Grimm im Stadttheater Herford.

Der Unterricht beginnt, auch an diesem Tag, planmäßig um 7.55 Uhr. Für den Theaterbesuch sind unbedingt folgende wichtige Informationen zu beachten:



- > Das Theaterstück beginnt um 11.15 Uhr und endet ca. gegen 12.35 Uhr. Wir werden gegen ca. 10.30 Uhr mit dem Bus losfahren und um ca. 13.15 Uhr wieder an der Schule sein.
- > Die Kinder, welche nicht den Ganzttag besuchen, haben an diesem Tag um ca. 13.20 Uhr Schulschluss.
- > Für die entstehenden Theaterkosten geben Sie bitte ihrem Kind 7,50,- Euro in einem beschrifteten Briefumschlag mit in die Schule.
- > Die Klassenlehrerinnen sammeln ab Mittwoch, dem 31.10.2018 bis spätestens Freitag, dem 02.11.2018 das mitgebrachte Theatergeld ein.
- > Die weiteren Kosten für die Busfahrt zum Stadttheater übernimmt der Förderverein der Grundschule Herringhausen. Auch hierfür ein ganz großes Dankeschön!
- > Bitte geben Sie Ihrem Kind keine Süßigkeiten und kein Geld mit!

Wissenswertes über die Brüder Grimm:

Brüder Grimm nannten sich die Sprachwissenschaftler und Volkskundler Jacob Grimm und Wilhelm Grimm bei gemeinsamen Veröffentlichungen, wie zum Beispiel der ihrer weltberühmten Kinder- und Hausmärchen.

- > Hänsel und Gretel
- > Rapunzel
- > Aschenputtel

- > Rotkäppchen
- > Das tapfere Schneiderlein

Ganz kurz gefasst, handelt die Geschichte von:

Was? Stroh zu Gold spinnen, geht doch gar nicht! Das haben wohl alle gedacht. Doch da kommt das sonderbare Männchen und schnurr, schnurr, schnurr, spinnst es vor unseren Augen gelbes Stroh zu reinem Gold. Rettung für Marie! Ohne die Hilfe des sonderbaren Männchens hätte sie für immer in der Strohkammer des goldsüchtigen Königs sitzen bleiben müssen. Doch warum ist das Männchen so wütend? Auch das Goldrauschorchester kann es nicht besänftigen. Für seine Hilfe will es kein Gold und keine klingenden Münzen. Etwas Lebendiges ist ihm wichtiger als alle Schätze der Welt. Aber ihr kleines Kind will Marie dem Männchen für seine Hilfe nicht hergeben. Schlossdame Adelheid, der Goldstaubminister und König Konrad suchen verzweifelt nach einem Ausweg. Das Goldrauschorchester tobt! Doch Marie gelingt es, dem feurigen Männchen ins Herz zu schauen. Da lässt es sich noch einmal erweichen. Wenn Marie seinen Namen herausfindet, darf sie ihr Kind behalten. Heißt es etwa.....??!!

Wir freuen uns sehr auf diesen erlebnisreichen und interessanten Schulausflug nach Herford ins dortige Stadttheater!

Mit freundlichen Grüßen

Gez.  
Simeon Hacker  
Rektor